



Anhalts Bau- und Kunstdenkmäler

Büttner Pfänner zu Thal, Franz

Dessau [u.a.], 1892

Berichtigungen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-94675](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-94675)

Verzeichnis

der im Archiv befindlichen hier nicht mit abgedruckten Abbildungen.

Dieselben sind unaufgezogen Visit für 50 Pfg., Cabinet für 1 Mk., Quart für 2 Mk., Doppelbogen für 4 Mk. durch die Verlagsbuchhandlung zu beziehen. Bei Bestellung der sämtlichen aus einer Lieferung werden sie aufgezogen mit untergedrucktem Text nach Art der beigegebenen Lichtdrucke geliefert.

Bernburg.	Seite	Hecklingen.	Seite
Schloss: Blauer Turm mit Castellanei	73	Kirche: Aussenansicht	158
Teil der südl. Leuchte mit Fürst Joachim	79	Südliche Ansicht mit Ruinen	158
Churfürst Johann Friedrich, ebenda	79	Nördliches Portal	159
Thor im Schlosshof	82	Westliches Kreuzgewölbe nach Osten	161
Thor neben dem Eulenspiegel	87	Westliches Kreuzgewölbe nach Norden	162
Vorderansicht des Orangeriehauses	89	Umbaute Säule daselbst	162
Schloß kirche: Grabstein von Börstels	92	Das v. Trotha'sche Erbgrabnis	164
Wolgangsstift: Treppengeländer	95	Mehringen. Schlussstein in der Klosterkirche von 1549	176
Brückenportal: Minerva und Justitia	97	Mühligen. Stuckdecke von 1602	179
Marienkirche: Inneres	104	Nienburg.	
Osannaglocke	108	Schlosskirche: Säule mit Figuren	190
Nicolaikirche: Kanzel	112	L. Kranach; Epitaph F. Joachim Ernsts	190
v. Warsleben Grabstein	112	Osmarsleben. Kirche: Portal	195
Kloster: Eingang zur Krone	115	Plötzkau.	
Kanzel	116	Kirche: Epitaph von 1642	200
Nienburger Thor	117	Glocke, XII—XIII. Jahrhundert	200
Diepzig'sches Portal	121	Südseite	200
Waldauer Brücke	122	Stein mit Kreuzigung	200
Aderstedt. Grabmonument	131	Schierstedt. Kirche: Südseite	209
Bierberg. Hünengrab	137	Denkstein von 1590	209
Gänsefurth. Rittergut	145	Unterwiederstedt. Kirche: Taufbecken, XVI. Jahrh.	212
Portal im Burghof	146	Portal, XVII. Jahrhundert	212
Kartusche über dem Portal	146	Warmisdorf. Schloss: Turm	213
Steinkreuz in der Flur	146	Kirche: Bild F. Georgs des Frommen	214

Berichtigungen.

Seite 10 Zeile 22 von oben lies 1888 statt 1875.			
„ 11 „ 14 von oben lies früheren Umbau der v. Stammerschen Gruft statt Erweiterung des Chores.			
„ 14 „ 18 u. 19 von unt. lies Bergfried statt Burgfried.			
„ 27 „ 20 von oben lies abgefast statt abgefasst.			
„ 29 „ 3 von unten lies 3 rechte Schrägbalken.			
„ 30 „ 5 von unten Resurrexit.			
„ 33 „ 7 von oben PENDENS IN CRUCE.			
„ 34 „ 19 von unten lies gottischen Minuskeln statt Mönchsschrift.			
„ 42 „ 1 von oben zu Sattelhof: ein Gut, das ein Ritterpferd stellen musste			
„ 44 „ Hoym z. Abbild.: Lenz p. 732.			
„ 51 „ 21 von oben lies Goslar.			
„ 52 „ 1 von oben die Familie von Röder stammt nicht hierher, sondern nur die v. Redern.			
„ 52 „ 2 von unten lies Redern statt Rödern.			
„ 52 „ 5 bis 1 von unten. Herrn E. Diederichs auf Rittergut Reinstedt verdanke ich folgende Verbesserung: Der Turm war kein Wartturm, sondern vielmehr der Bergfried des alten Edelsitzes wahrscheinlich des v. Redern. Bei einem 1848 stattgehabten Neubau der anstossenden Wirt-			
			schäftsgebäude fand man dicht neben dem Turm 5—6 Fuss unter der Oberfläche Mauerreste und Brandschutt, welche sicher von der Burgranlage herrührten.
	Seite 56 Zeile 12	von oben lies westlicher statt östlicher.	
	„ 57 „ 4	und 3 von unten lies indictione IV statt II.	
	„ 60 „ 6	von unten lies Stolberg-Wernigerode statt Stolberg-W.	
	„ 74 „ 2	von unten lies erkennbar statt erkenntlich.	
	„ 74 „ 4	von unten lies Carl statt Christian, in der unteren Gruft sind die Fürsten von Anhalt-Bernburg Christian I. bis Carl Friedrich beigeetzt. (V. v. Röder-Hoym.)	
	„ 76	Der Christiansbau ist 1893 niedergebrannt.	
	„ 95	zu Brücke: Tobias Schuchart Architect. Anhaltin. fecit.	
	„ 98	Heliogravüre lies unten links: E. Behrendt phot.	
	„ 108	Zeile 9 von unten lies sollen statt soll.	
	„ 108	Anmerkung lies Steinmetz statt Steinmeitz.	
	„ 117	Zeile 9 von unten lies Nienburger.	
	„ 138	8 von oben lies Köthen.	
	„ 149	Grimmschlehen z. Litteratur: Beckmann I. 458.	
	„ 153	Das Jenasche Haus ist niedergegessen.	
	„ 169	unten rechts 12 fällt weg.	
	„ 171	unten rechts 12* fällt weg.	
	„ 177 u. 179	rechts unten lies 12 u. 12* statt 13 u. 13*.	